

Frage zu Psychotherapie

Beitrag von „Alterra“ vom 26. April 2025 19:37

(Mein Kenntnisstand, ob noch aktuell?) In Hessen muss man mehrfach zum Amtsarzt: 1) vor Antritt des Refs (für Beamter auf Widerruf) 2) zur Verbeamtung auf Probe und 3) zur Lebzeitverbeamtung. Es ist vollkommen egal, ob du 10 oder 50 Tage während der Probezeit erkrankt warst

Die Amtsärzte sind einem Schulamt zugeordnet, d.h. je nach Schulamt (Stadt/Kreis) gibt es einen eigenen Amtsarzt. Ich war bei zwei verschiedenen, weil Ref und Planstelle unterschiedlichen Schulämtern zugehörig waren. Wenn man aber für Ref und Planstelle in einem Schulamtsbezirk bleibt, geht man alle 3x zur identischen Amtsarztstelle.

Ich kenne also zwei Amtsarztdienststellen, aber das Prozedere war ähnlich. In beiden Fällen hat man einen Fragenkatalog, der zu beantworten ist (ich tippe mal ca.30 waren es jeweils), die bei mir mit der Formulierung "jemals" versehen waren, wie "Hatten Sie jemals eine Erkrankung des Nervensystems" oder "Haben Sie jemals geraucht?" Es gab dann ein JA und NEIN Feld plus eine Zeile für Diagnose/Zeitraum etc. So habe ich z.B. bei "Haben Sie jemals geraucht" "JA" angekreuzt, weil ich um die 20 mal ein paar Jahre geraucht habe, es aber schon 10 Jahre her war. In meinen Fragebögen stand übrigens auch "Hatten Sie jemals eine psychische Erkrankung?" Diesen Bogen nahm man dann mit zum Gespräch mit dem Amtsarzt und konnte dann erläutern, woher "JAs" stammen.

Du solltest genau schauen, was dort steht bzw auf die Formulierung achten.